



Gemeinderat

Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, 20. September 2012 statt.



Spatenstich für das Innovationszentrum an der Hochschule mit Minister Alexander Bonde. „Ich wünsche uns in unserem Land viele Nachahmer“, lobte Minister Bonde das Projekt. Das Innovationszentrum sei ein Musterbeispiel für die Stärken des Landes und den ländlichen Raum.



Neue Auszubildende

Stadt Aalen begrüßt Azubis mit Schultüten. Stadtwerke Aalen bekommen 7 neue Auszubildende. [Seite 2](#)



Städtischer Bauplatz zu verkaufen

im Baugebiet „Wehrleshalde II“. Bewerbung bis 12. Oktober 2012. [Seite 2](#)

Infos

Mit neuer Webcam Blick ins Herzen der Stadt



Eine neu installierte Webcam am obersten Stockwerk des Rathauses lässt den Blick ins Herzen der Stadt zu. Über den Rathausvorplatz schweift der Blick die Marktstraße hinauf zum Marktbrunnen und zum Spionrathaus. Das virtuelle Auge wird sich dann auf weitere beliebte Ansichten der Stadt richten, etwa hinüber zum Mahnmahl auf der Schillerhöhe, im Osten hinauf zum Braunenbergl oder die Wachholderheide über Himmlingen, bis hinauf ins Kochertal Richtung Unterkochen. Verschiedene Ein- und Ausblicke in die Stadt sind so rund um die Uhr per Internet möglich (www.aalen.de)

Stadtführung

Samstag, 15. September 2012, 14.30 Uhr

Ursula Gasch führt durch die historische Innenstadt. Treffpunkt ist vor dem Büro des Touristik-Service. Unkostenbeitrag: Erwachsene vier Euro, Kinder zwei Euro.

Nachwächterrundgang

Freitag, 14. September 2012, 21 Uhr

Rundgang mit Fabian Greif.

Samstag, 15. September 2012, 21 Uhr

Rundgang mit Fabian Greif.

Neue Leistung:

„Betreuungsgutschein“

Eine gute Nachricht für Familien mit geringerem Einkommen: Die Stadt Aalen gewährt, wenn die Voraussetzungen erfüllt sind, für die Elternbeiträge des Kitabesuches einen „Betreuungsgutschein“.

Zum neuen Kindergartenjahr 2012/2013 wird die städtische Familienförderung um eine weitere, wichtige soziale Leistung ergänzt: Familien, deren Kinder ihren Hauptwohnsitz in Aalen haben, erhalten einen jährlichen Zuschuss zu den Kita-Gebühren in Höhe von 120 Euro. Voraussetzung ist, dass die Eltern vom Geschäftsbereich Jugend und Familie des Landratsamtes Ostalbkreises nur einen Zuschuss zum Elternbeitrag erhalten, also einen Eigenanteil entrichten müssen. Als „Eigenanteil“ zählt nicht das Mittagessen in der Kita, dieses muss als „häusliche Ersparnis“ generell immer von den Eltern übernommen werden. Die Kosten des Mittagessens können für bedürftige Familien gegebenenfalls über das „Bildungs- und Teilhabepaket“ gefördert werden. Auskünfte zum Bildungs- und Teilhabepaket erteilt das Job-Center, Telefon: 07361 980-170. Familien, die den Elternbeitrag bereits in voller Höhe vom Landratsamt erstattet bekommen, können natürlich nicht den Betreuungsgutschein zusätzlich in Anspruch nehmen. Auskünfte zur Bezuschussung des Elternbeitrags für Kindertageseinrichtungen erteilt der Geschäftsbereich Jugend und Familie des Landratsamtes Ostalbkreis, Telefon: 07361 503-1525, Informationen zum Betreuungsgutschein erteilt das Amt für Soziales, Jugend und Familie der Stadt Aalen, Telefon: 07361 52-1249 oder 52-1250. Weitere Infos zum Betreuungsgutschein sind unter www.aalen.de zu finden.

Jury entscheidet Wettbewerb Thor-Stadt

Mehr als 35 Entwürfe eingereicht / Ausstellung der Beiträge bis Samstag, 6. Oktober 2012

Im Aalener Stadtgebiet nördlich des zentralen Omnibusbahnhofs zwischen Kanal-, Curfuß- und Bahnhofstraße soll ein neues Quartier entstehen. Dazu hat die Stadt Aalen im Juni 2012 den Wettbewerb Thor-Stadt ausgelobt. Mehr als 35 Arbeiten sind bis zum Abgabetermin der Planunterlagen am vergangenen Freitag eingereicht worden. Bis zum kommenden Freitag werden noch die Modelle zu den städtebaulichen Entwürfen erwartet.

„Das große Interesse an diesem Wettbewerb steht für die Bedeutung des neuen Quartiers in zentraler Lage zwischen dem Nördlichen Stadtgraben, ZOB, Stadtgarten und der Altstadt“, betont Oberbürgermeister Martin Gerlach. In den Vorjahren entstanden am Kocher ein neues Wohnquartier und im Anschluss der Handels- und Dienstleistungsschwerpunkt mit Facharztzentrum und Mercatura. Nun wird die städtebauliche Entwicklung über die Kanalstraße hinweg bis zur Bahnhofstraße weitergeführt.

Konzept für urbanes Wohnquartier und Gestaltungskonzept gefordert

Mit dem Wettbewerb soll ein städtebaulicher Entwurf erarbeitet werden, der eine neue Bau- und Nutzungsstruktur für das Quartier vorgibt und ein Gestaltungskonzept im Bereich der Bahnhofstraße zwischen dem neuen Quartier und der „Alten Post“ beinhaltet. Entstehen soll ein urbanes Quartier mit attraktivem Wohnraum.

24.000 Euro Preisgeld

Der offene städtebauliche Wettbewerb richtet sich an Architekten, Stadtplaner und Landschaftsarchitekten. Das Verfahren ist anonym. Für Preise und Anerkennungen stellt die

Wohnungsbau geschlossen

Wegen einer internen Veranstaltung bleiben bei der Wohnungsbau Aalen GmbH am Freitag, 14. September 2012 alle Abteilungen geschlossen.

Stadt Aalen wächst 2012 stärker als im Vorjahr

Die Bevölkerungsentwicklung der Stadt Aalen ist auf hohem Niveau stabil. Lag die Zunahme im Jahr 2011 bei 0,2 Prozent, stieg die Einwohnerzahl bereits in den ersten acht Monaten dieses Jahres um den gleichen Prozentsatz. Aalen zählt mit 65.907 Einwohnern exakt 145 Köpfe mehr als Ende 2011.

Nach der jüngsten Auswertung der städtischen Statistikstelle liegt dies an den Zuzügen nach Aalen. Im Monat August konnte damit erstmals seit langem das negative Geburtensaldo ausgeglichen werden. Oberbürgermeister Martin Gerlach sieht den stabilen Trend bestätigt: „Aalen ist attraktiv und bietet als Wirtschafts- und Bildungsstandort mit familiengerechten Angeboten ein hervorragendes Umfeld zum Leben und Arbeiten.“ Hingegen profitieren nicht alle Stadtteile und Ortschaften gleichermaßen von dem positiven Trend. Den größten Zuwachs hat mit 90 Einwohnern die Kernstadt zu verzeichnen, das entspricht einem Plus von 0,4 Prozent. Auch Unterkochen und Waldhausen haben Anteil an der Entwicklung: Unterkochen mit einem Plus von 50 auf insgesamt 4968 Einwohner. Waldhausen zählt 27 Köpfe mehr, das entspricht einem Einwohnerzuwachs von 1,2 Prozent. Hingegen haben Wasseralfingen 53 Einwohner (- 0,5%) und Hofen 14 Einwohner (- 0,7%) verloren.



Stadt Aalen den Betrag von 24.000 Euro zur Verfügung.

Seit Juni hatten die teilnehmenden Büros nun Zeit, sich mit der Aufgabe zu beschäftigen und Ideen zu entwickeln. Die anonymisierten Arbeiten werden vom Büro ACT Architektur Concept Tröster in Zusammenarbeit mit Matthias Rothenbacher vom Stadtplanungsamt auf die Erfüllung der formalen und quantifizierbaren Beurteilungskriterien überprüft.

Preisgericht tagt in Unterkochen

Am 21. September tritt das Preisgericht zusammen, dem neben Vertretern der Gemeinderatsfraktionen Oberbürgermeister Martin Gerlach, Erste Bürgermeisterin Jutta Heim-

Wenzler, Prof. Dr. Franz Pesch, Dr. Eckart Rosenberger, Prof. Jörg Aldinger, Gabriele D'Inka, Axel Lohrer, Lars Fischer sowie Ingrid Stoll-Haderer und Wolfgang Steidle angehören. Das Ergebnis wird am Samstag, 22. September um 12 Uhr im Rahmen einer Pressekonferenz am Tagungsort des Preisgerichts in der neuen Festhalle Unterkochen bekannt gegeben.

Ausstellung in Unterkochen und im Aalener Rathaus

Gleichzeitig wird die Ausstellung der Wettbewerbsergebnisse eröffnet, zu der die Öffentlichkeit herzlich eingeladen ist. Alle Wettbewerbsarbeiten sind in der neuen

Festhalle Unterkochen zu sehen am

- Samstag, 22. September von 12 bis 14 Uhr
- Montag, 24. bis Mittwoch, 26. September von 10 bis 16 Uhr
- Donnerstag 27. September von 10 bis 13 Uhr

Im Anschluss werden vom 29. September bis zum 6. Oktober im Foyer des Aalener Rathauses aus Platzgründen noch ausgewählte Arbeiten gezeigt. Die Ausstellung ist geöffnet

- samstags von 11 bis 13 Uhr
- Montag und Dienstag von 8 bis 16 Uhr
- Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und
- Freitag von 8 bis 12 Uhr

Am Tag der deutschen Einheit bleibt die Ausstellung geschlossen.



Für unser Bau- und Liegenschaftsamt suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt

eine Dipl.-Ingenieurin bzw. einen Dipl.-Ingenieur (TH oder FH) Fachrichtung Architektur (Kennziffer 6012/1)

als Bauverstände / Bauverständigen.

Der Beschäftigungsumfang beträgt 100 % einer Vollbeschäftigung, eine Teilung der Stelle ist grundsätzlich möglich.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- verantwortliche Durchführung und bautechnische Prüfung von Baurechtsverfahren,
- Beratung von Bauherren und Planverfassern in Fragen des Bauplanungs- und Bauordnungsrechts sowie zu Gestaltungsfragen.

Für diese vielfältige Tätigkeit in dem interessanten und abwechslungsreichen Aufgabengebiet suchen wir eine Mitarbeiterin bzw. einen Mitarbeiter mit einem abgeschlossenen Studium der Fachrichtung Architektur und möglichst mit einschlägiger Erfahrung im öffentlichen Baurecht.

Die Aufgabenstellung erfordert neben fachlicher Kompetenz auch Kontakt- und Entscheidungsfähigkeit sowie Einsatzbereitschaft verbunden mit Eigeninitiative und Flexibilität. Selbstständiges Arbeiten innerhalb eines Teams ist für sie selbstverständlich. Außerdem verfügen Sie über das notwendige Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick. einen sicheren Umgang mit der EDV-Standardsoftware setzen wir voraus.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD).

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens **Freitag, 5. Oktober 2012** unter Angabe der Kennziffer an die Stadtverwaltung Aalen, Personalamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen der Leiter der Abteilung Baurecht, Bernhard Münzer, unter Telefon: 07361 52-1425 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.

Neue Aalener Tassen



Der in Aalen geborene und in Lauchheim aufgewachsene Künstler Matthias (Mühleis) von Lonksi, welcher nun in Düsseldorf lebt, hat im Auftrag des Touristik-Service die Gestaltung einer neuen Tasse übernommen. Die handgemalten Strichzeichnungen zeigen das Besucherbergwerk „Tiefer Stollen“, den Marktbrunnen mit Spionrathaus und die Türme Aalens, jeweils mit Relief. Die Erstaufgabe beinhaltet 100 Tassen pro Motiv. Die Tasse aus Porzellan ist in der Tourist-Information, Marktplatz 2, 73430 Aalen, Telefon: 07361 52-2357 für 8,90 Euro und im 3-er Set für 24,90 Euro erhältlich.

Freibadsaison geht zu Ende

Das Ende der Aalener Freibadsaison steht bevor. Bereits am Sonntag war im **Freibad Unterrombach** der letzte Badetag. Trotz schlechter Wetterprognosen bleibt das **Freibad Hirschbach** noch bis einschließlich Mittwoch, 12. September und das **Freibad Spiesel** in Wasseralfingen bis einschließlich Sonntag, 16. September geöffnet. Im Freibad Spiesel gibt es am Samstag, 15. September ab 15 Uhr traditionell einen Saisonabschluss mit Kaffee und Kuchen für die treuesten Frschwimmer.

Obstversteigerung

Der Verkauf des Obstertrags aus den städtischen Obstanlagen in den Stadtbezirken Aalen und Unterrombach findet am Montag, 17. September 2012 um 17 Uhr im Kleinen Sitzungssaal des Rathauses Aalen statt. Zum Verkauf kommen Tafelobst, Mostobst und Zwetschgen. Der Kaufpreis ist am Ende der Versteigerung bar zu bezahlen.

Theater der Stadt Aalen

Donnerstag, 13. September 2012 | 20 Uhr | Wi.Z - **MARY & MAX** von Adam Elliot.

Samstag, 15. September 2012 | 20 Uhr | Wi.Z **MARY & MAX** von Adam Elliot. ZUM LETZTEN MAL.

Mittwoch, 19. September 2012 | 11 Uhr
Ausstellungseröffnung: **WER IST DER SCHÖNSTE SPATZ IM LAND?** Hauptstelle der Kreissparkasse Ostalb in Aalen.

Volkshochschule

Montag, 19. September 2012 | 15 Uhr | Torhaus - **PC-Netzwerk für Ältere** - Kostenloser offener PC-Treff mit Hans Zürn.

Börsen/Basare

Samstag, 22. September 2012 | 14 bis 16 Uhr | Jurahalle Ebnat - Kinderbedarfsbörse der Spielgruppe und des Miniclubs Ebnat. Infos und Anmeldung unter Telefon: 07367 343025, 923293, 343114 oder 4658.

Freitag, 21. September 2012 | 19 bis 21.30 Uhr | ev. Gemeindehaus | Friedhofstraße 5
Kinderbedarfsbörse des ev. Kinderhaus Lili-put. Tischreservierungen ab 1. September zwischen 17 und 19 Uhr unter Telefon: 07361 376314 oder 558174.

Samstag, 6. September 2012 | 14 bis 6 Uhr | Weststadtzentrum - Kinderbedarfsbörse des Kindergarten St. Marin Hofherrnweiler. Telefon: 07361 9753166.

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 10 Uhr Eucharistiefeier (Kirchenchor, Neue Töne); **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Michaels-Kirche:** So. 10.30 Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Augustinus-Kirche:** So. 19 Uhr Eucharistiefeier; **Heilig-Kreuz-Kirche:** So. 10.30 Uhr Wortgottesdienst der ital. Gemeinde; **Salvatorkirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier; **Peter-u.-Paul-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabend-Eucharistiefeier; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst); **St.-Thomas-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst im Grünen in Rauental; **Martin-Luther-Saal:** 9 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, So. 8 Uhr Gottesdienst; **Markuskirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Ostalbklinikum:** So. 9.15 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 11 Uhr Gottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst; **Volkmission:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

Impressum

Herausgeber
Stadt Aalen – Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefon (07361) 52-1142
Telefax (07361) 52-1902
E-Mail presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Martin Gerlach
und Pressesprecherin Uta Singer

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co.,
89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Stadtverwaltung und Stadtwerke begrüßen Azubis



OB Martin Gerlach begrüßt mit Vertretern des Personalamtes und des Personalrates die 23 neuen Auszubildenden (mit Schultüten) vor dem Rathaus.

23 junge Erwachsene haben im September 2012 ihre Ausbildung bei der Stadt Aalen begonnen. Oberbürgermeister Martin Gerlach hieß die Auszubildenden am Einführungstag in der Stadtverwaltung herzlich willkommen.

„Sie gehören zu den wenigen Glückspilzen, die es geschafft haben, einen der begehrten Ausbildungsplätze bei der Stadt zu bekommen“, begrüßte das Stadtoberhaupt die neuen Auszubildenden. „Sie haben richtig gewählt und wenn Sie engagiert sind, schaffen Sie hervorragende Grundlagen für Ihre berufliche Laufbahn“. Die Aussichten seien gut, nach der Ausbildung eine feste Stelle zu bekommen, da die Stadt Aalen auch für kleinere Kommunen und kirchliche Einrichtungen über den eigenen Bedarf hinaus ausbilde. Aber auch einer Karriere bei der Stadtverwaltung stehe nichts im Wege: „Schauen Sie, wie viele Führungskräfte hier ihre berufliche Laufbahn begonnen haben“, ermutigte Gerlach die Anwesenden.

Der Personalratsvorsitzende Michael Stäbler, der die Auszubildenden mit kleinen Schultüten überraschte, ging auf die vielfältigen Erwartungen ein. „Unerwartete Freundlichkeit kommt immer gut an“, gab er den neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit auf den Weg. „Sie haben ab jetzt 66.000 Vorgesetzte und tragen zu einer lebens- und lebenswerten Stadt bei“, betonte Stäbler. Bei allen Erwartungen solle aber der Spaß an und in der Ausbildung nicht zu kurz kommen. „Bleiben Sie offen, neugierig und wissbegierig, dann bleibt die Ausbildung interessant“. Mit seinem Team und Mitgliedern der Jugendvertretung begrüßte auch Personalamtsleiter Ralf Fuchs die 23 jungen Menschen. Applaus gab es für die Filmpremiere über Ausbildungsberufe bei der Stadt Aalen. Den informativen Streifen haben Auszubildende in eigener Regie gedreht. Der Begrüßung folgte ein Einführungsprogramm mit Führungen und Vorträgen zur Organisation und den Aufgaben der Stadtverwaltung.

Zu verschenken

Zwei große **Regentonnen**, Telefon: 07361 42846;
Staubsauger, 1400 Watt, Telefon: 07361 558357;
Holzbett; Couchtisch (Holz), Telefon: 07361 37480;
Schrankwand, 3,15 x 2 Meter, hellbraun; **Sessel** dunkel gemustert, Telefon: 07361 943850.
Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Aalen“.

Altpapiersammlungen

Straßensammlungen
Samstag, 15. September 2012
Triumphstadt | Wohngemeinschaft
Zebert/Pelzwasen/Pflaumbach | Siedlergemeinschaft.
Unterkochen | DRK Bereitschaft Unterkochen
Bringsammlung
Samstag, 15. September 2012 | 9 bis 12 Uhr
Hofherrnweiler/Unterrombach | Schützenkameradschaft. Festplatz Unterrombach.

Weltkindertag 2012

Am Sonntag, 16. September 2012 wird in der Aalener Innenstadt anlässlich des Weltkindertages ein großes Kinderfest gefeiert. Um 12 Uhr wird Landrat Klaus Pavel den Weltkindertag in der Stadtkirche bei einem ökumenischen Gottesdienst, gestaltet von den katholischen Kindergärten, eröffnet. Anschließend ziehen die Kinder begleitet von

den Kocher Fetza von der Kirche zum Rathausplatz. Bis 18 Uhr können die Kinder an den unterschiedlichsten Spielaktionen teilnehmen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Bei schlechtem Wetter „Sport- und Spielveranstaltung“ in der Greuthalle. Telefon: 07361 68765, E-Mail: info@kinderschutz-bund-aalen.de

Hinweise für Hundehalter

Wollen Sie einen Hund in Ihren Haushalt aufnehmen oder sind Sie bereits Halter / Halterin eines Hundes, dann sollten Sie Folgendes aufmerksam lesen:

- * Die Stadt Aalen erhebt die Hundesteuer nach den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes in Verbindung mit der städtischen Hundesteuersatzung.
- * Die Hundesteuer ist eine Jahressteuer. Sie beträgt für den Ersthund 87 Euro und für jeden weiteren Hund 174 Euro.
- * Die Steuerschuld für das Kalenderjahr entsteht am 1. Januar für jeden an diesem Tag im Stadtgebiet gehaltenen über drei Monate alten Hund. Beginnt die Hundehaltung im Laufe des Kalenderjahres, wird nur für die restlichen Monate des Jahres die Hundesteuer berechnet.
- * Die Steuerpflicht entsteht, wenn ein Hund drei Monate alt wird.
- * Der Stadt Aalen - Stadtkämmerei - ist die Hundehaltung innerhalb eines Monats nach dem Beginn der Haltung oder nachdem der Hund das Alter von drei Monaten erreicht hat unter Angabe der Hunderasse schriftlich anzuzeigen.

- * Nach der Anmeldung erhalten Sie von uns eine Hundesteuermarke, in die eine Nummer eingepreßt ist. Außerhalb des Hauses laufende anzeigepflichtige Hunde müssen mit einer gültigen und sichtbar befestigten Hundesteuermarke versehen sein. Bei Verlust der Hundesteuermarke wird eine Ersatzmarke ausgegeben.
 - * Endet die Hundehaltung, so ist dies der Stadt Aalen - Stadtkämmerei - innerhalb eines Monats schriftlich anzuzeigen.
 - * An- und Abmeldungen nehmen die Stadtkämmerei der Stadtverwaltung (Rathaus, Zimmer 214, Telefon: 07361 52-1214), die Bezirksämter sowie die Ortschaftsverwaltungen entgegen. Vorlagen zu den An- und Abmeldungen finden Sie auch im Internet unter www.aalen.de. Sind Sie innerhalb des Stadtgebiets umgezogen wären wir für eine kurze Mitteilung der neuen Anschrift dankbar.
- Wer der Stadt Aalen eine Hundehaltung nicht meldet oder die Pflicht zum Anlegen der Steuermarke außerhalb des Hauses nicht erfüllt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße belegt werden kann. Bitte beachten Sie deshalb diese Hinweise.



Geschäftsführer Cord Müller sowie Betriebsrat und Jugendvertretung begrüßen die sieben neuen Auszubildende auf dem Dach des Stadtwerkehauses.

In diesen Bereichen bildet die Stadt Aalen aus:

Die Ausbildung erfolgt in den für eine Stadtverwaltung typischen Ausbildungsberufen im Büro- und Verwaltungsbereich wie zum Beispiel Fachangestellte für Bürokommunikation, Verwaltungsfachangestellte, Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek. Daneben werden Beschäftigte in sozialen Berufen ausgebildet: Anerkennungspraktikanten und -praktikantinnen für Kindergärten, das Haus der Jugend, das Jugend- und Nachbarschaftszentrum und den Jugendtreff Wasseralfingen sowie eine Vorpraktikantin im Stadtjugendreferat. In Verbindung mit der Dualen Hochschule Heidenheim wird in der Fachrichtung BWL-Dienstleistungsmarketing und in der Fachrichtung Sozialer Dienste in der Jugend-, Sozial- und Familienhilfe ausgebildet. Im gewerblich-technischen Bereich werden Ausbildungsplätze als Forstwirt, Bauzeichner und Vermessungstechniker besetzt.

Stadtwerke Aalen begrüßen sieben neue Auszubildende

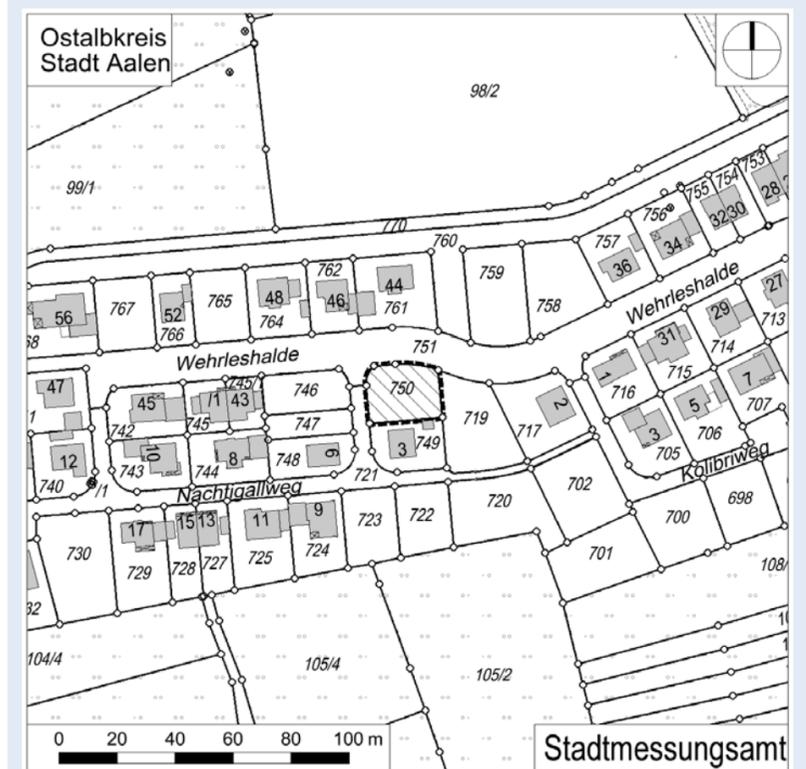
Am 3. September haben sieben neue Auszubildende bei den Stadtwerken Aalen begonnen. Zusammen mit den Azubis, die sich im zweiten und dritten Lehrjahr befinden, sind es insgesamt 23 Auszubildende, die die Stadtwerke derzeit ausbilden.

Die neuen Azubis sind: Lars Fitzel (Fachkraft für Abwassertechnik), Jonas Daum (Fachangestellter für Bäderbetriebe), Armin Hafner (Informatikkaufmann), Maria Adelfio (Industriekaufmann), Christof Blaut (Fachkraft für Wasserversorgungstechnik), Nadine Rapf (Fachangestellte für Bäderbetriebe) und Thomas Russmann (Elektroniker Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik). Die Stadtwerke Aalen wünschen allen neuen Auszubildenden einen guten Start ins Berufsleben und viel Freude bei ihrer neuen Tätigkeit.

Bauplatz im Baugebiet „Wehrleshalde II“ zu verkaufen

Der oftmals als „Weststadt“ bezeichnete Stadtteil Hofherrnweiler/Unterrombach entwickelte sich in den vergangenen Jahren zu einem beliebten Wohngebiet. Zahlreiche Infrastruktureinrichtungen, die Nähe zum Kernstadtbereich sowie die nahe gelegene Hochschule hat einen stetigen Anstieg der Einwohnerzahl zur Folge. Großen Anteil trug vor allem das am nördlichen Ortsrand von Hofherrnweiler liegende Baugebiet „Wehrleshalde“ dazu bei. Aufgrund der großen Nachfrage waren die Bauplätze innerhalb kürzester Zeit verkauft.

Die Rückgabe eines Bauplatzes im 2. Bauabschnitt der Wehrleshalde ermöglicht nun Bauplatzinteressenten sich auf diesen Bauplatz zu bewerben um dem Traum vom „Eigenheim“ etwas näher zu kommen. Der Bauplatz selbst hat eine Größe von 476 m² und ist mit einem Einzelhaus mit einer Höhenbeschränkung (Traufhöhe max. 6,75 m, Firsthöhe max. 11 m) und einem Satteldach bebaubar. Der Grundstückspreis beträgt 175 €/m² zzgl. ca. 50 €/m² Anliegerbeiträge.



Sollten Sie Interesse an diesem Bauplatz haben, werden Sie gebeten, sich bis zum Freitag, 12. Oktober 2012 bei der Stadtverwaltung Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen zu bewerben.

Anträge, Pläne und weitere Auskünfte für diesen oder andere städtische Bauplätze erhalten Sie im Rathaus Aalen von Daniel Egetenmeyer, Bau- und Liegenschaftsamt, Zimmer 434, Telefon: 07361 52-1434, E-Mail: daniel.egetenmeyer@aalen.de oder im Internet unter www.aalen.de Geodatenportal/Grundstücksangebote.

Im Rahmen der städtischen Familienförderung erhalten Familien mit Kindern einen Nachlass auf den Bauplatzpreis.

Lokale Agenda

Aalen Barrierefrei

Die Projektgruppe trifft sich am Dienstag, 18. September 2012 um 19 Uhr in der VHS Aalen, 3. OG (Studio) zum regelmäßigen Arbeitstreffen. Die ehrenamtlich arbeitende Gruppe freut sich über jeden Gast, der an einer Mitarbeit interessiert ist.

Eine Welt

Die Projektgruppe „Eine Welt“ trifft sich am Mittwoch, 19. September 2012 um 18 Uhr in der VHS Aalen zu einem Arbeitstreffen. Die ehrenamtlich arbeitende Gruppe freut sich über jeden Gast, der an einer Mitarbeit in der Gruppe interessiert ist.

Infotour „Wasserkraft an der Oberen Jagst“

In Zusammenarbeit mit dem Fördervereins Wind- und Wasserkraft Ostalb (WWO) lädt der Energietisch der Aalener Lokalen Agenda anlässlich des landesweiten Energietages am Sonntag, 23. September 2012 ab 11 Uhr zu dieser interessanten Besichtigungstour ein.

Fundsachen

Katze, Fundort: Aalen-Waldhausen; 3 Zwerghasen mit 2 Babies, Fundort: Aalen-Grauleshof. **Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886.**

Fundsachen des H&M: Top; silberner Armreif; silberner Ring.

Fundsachen der OVA Aalen: Geldbörse; Bauchband; aufblasbare Gitarre.

Es werden mehrere Kleinwasserkraftwerke entlang der Jagst zwischen dem Bucher Stausee und Stimpfach besichtigt. Die Anlagenbesitzer erläutern ihre Anlagen aus ökologischer, technischer und wirtschaftlicher Sicht.

Es gibt zwei Fahrtmöglichkeiten. Erstens mit dem Fahrrad entlang dem Jagstweg incl. Rückfahrt mit dem Zug ab Jagstzell und zweitens mit dem Auto in Fahrgemeinschaften. Der Treffpunkt beider Touren ist pünktlich um 11 Uhr am Turbinenhaus des Bucher Stausees. In Stimpfach gibt es anschließend an die Besichtigung ein Vesper.

Um planen zu können, ist eine Anmeldung der Teilnahme bis zum 19. September 2012 erforderlich (Telefon: 07363 6344 oder 07361 4904676 oder per Mail: foerderverein-wwo@web.de). Hier erhalten Sie bei Bedarf auch weitere Informationen zur Veranstaltung.

Fundsachen der Limes-Thermen: Halskette mit Lederband; silberne Halskette; silberne Ohrringe; silberner Ohrstecker.

Kuscheltier, Dinosaurier, Fundort: Buchhandlung; Lernkarten Mathe 2, Fundort: Buchhandlung; Smartphone, Fundort: Aalen-Aalebäumle. **Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1081.**



Künstler-Tassen zur Ausstellung „Menschen – Mythen“

Anlässlich des 10. Todestages von Ernst Wanner sind seit dem 6. September im Rathausfoyer zahlreiche ausgewählte Werke verschiedener Künstler aus dem Kunstbesitz der Stadt Aalen zu besichtigen. Vor einigen Jahren entwarfen regionale Künstler zusammen mit der Stadt Aalen verschiedene exklusive Rosenthal-Mokkatassen. Passend zur aktuellen Ausstellung im Rathausfoyer sind im Touristik-Service noch die Tassen von Ernst Wanner und Alfred Bast zu erwerben. Alle Tassen sind mit einer limitierten Stückzahl von wenigen Hundert gefertigt worden. Diese und weitere Mokkatassen von Künstlern, die in der aktuellen Ausstellung jedoch nicht zu sehen sind, können Sie im Touristik-Service erwerben: Hannes Münz, Waltraud Schwarz, Simon Maier und Paul Groll. Der Preis pro Tasse beträgt 50 Euro.

Kontaktstelle Frau und Beruf: Beratungstage

Die Kontaktstelle Frau und Beruf Ostwürttemberg, Geschäftsstelle Ostalbkreis, bietet regelmäßig Beratungstage in Aalen, Ellwangen und Schwäbisch Gmünd an. Die vertrauliche und kostenlose Orientierungsberatung gibt Frauen die Möglichkeit, sich über Fragen zu Wiedereinstieg, Existenzgründung, Weiterbildung, Finanzierungsmöglichkeiten oder Aufstiegsqualifizierungen zu informieren. Terminvereinbarung unter: 07361 503-1761 oder E-Mail: ja.litke@ostalbkreis.de



Wir suchen zum frühestmöglichen Zeitpunkt für die Geschäftsstelle Aalen-Ebnat

eine Sachbearbeiterin / einen Sachbearbeiter in Teilzeit (50 %). (Kennziffer 1512/1)

Die Beschäftigung erfolgt befristet im Rahmen einer Mutterschaftsvertretung für voraussichtlich ein Jahr. Der Arbeitseinsatz richtet sich nach den Öffnungszeiten der Geschäftsstelle Aalen-Ebnat.

Das Aufgabengebiet umfasst vor allem alle klassischen Tätigkeiten des Bürgeramtes sowie des Standesamtes, wie z.B. die Bearbeitung von An-, Um- und Abmeldungen im Einwohnerwesen, Beantragung und Aushändigung von Reisepässen und Personalausweisen, Bearbeitung von Geburten, Eheschließungen und Sterbefällen, Registerfortführung etc...

Für diese interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit suchen wir eine Mitarbeiterin / einen Mitarbeiter mit einer abgeschlossenen Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte / Verwaltungsfachangestellter bzw. einem vergleichbaren Ausbildungsabschluss.

Die Aufgaben erfordern Belastbarkeit sowie sorgfältiges, genaues und selbstständiges Arbeiten. Dem erhöhten Publikumsverkehr ist mit Freundlichkeit und Kompetenz zu begegnen, auch in Zeiten mit hoher Arbeitsbelastung. Ebenso ist Teamfähigkeit eine Grundvoraussetzung. Fundierte Kenntnisse der Standardsoftwareprodukte setzen wir voraus, außerdem auch die Bereitschaft sich in spezifische Software einzuarbeiten.

Wir bieten eine Beschäftigung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bei Interesse richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens **Freitag, 28. September 2012** unter Angabe der Kennziffer an die Stadt Aalen, Personalamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen. Für Fragen steht Ihnen die Leiterin der Geschäftsstelle Aalen-Ebnat, Kerstin Renner, unter Telefon: 07367 96170 jederzeit gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.